

Auszug aus der Niederschrift
14. Sitzung des Stadtplanungs- und Mobilitätsausschusses vom
03.11.2022

9.1 Bundesprogramm Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel Bewerbung der Stadt Oberhausen mit dem Friedensplatz M/17/2630-01

Frau Trampnau erläutert die wesentlichen Inhalte und Ziele des Förderantrags.

Herr Scherer begrüßt das Projekt und wünscht sich bei weiteren Projektfortschritt eine frühzeitige Absprache mit allen notwendigen Planern.

Herr Lindackers findet dieses Projekt positiv, jedoch kann dies bei der massiven Bodenversiegelung in den Städten nur ein kleiner Anfang sein.

Der mündliche Bericht M/17/2630-01 wird zur Kenntnis genommen.

Anlage 1 Förderantrag für den Friedensplatz



BUNDESPROGRAMM ANPASSUNG URBANER RÄUME AN DEN
KLIMAWANDEL

Förderantrag für den Friedensplatz

Bereich Umwelt
FB Klima- und Ressourcenschutz



Förderaufruf

- Am 15.07.'22 Veröffentlichung des Förderprogramms „Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel“, Abgabefrist: **15.10.'22**
- **klimaangepasste** Stadtentwicklung durch gezielte Entwicklung und Modernisierung von Grün- und Freiflächen
- Fördertopf: **176 Mio. Euro**
- Auswahlverfahren unterteilt sich in **zwei Phasen**:
 - 1. Phase: Abgabe der Projektvorschläge (bis 15.10.)
 - 2. Phase: Beantragung der qualifizierten Projekte (ab Januar '23)
- Mindestfördersumme: **1 Mio. Euro** bei einer Förderquote von **85%**

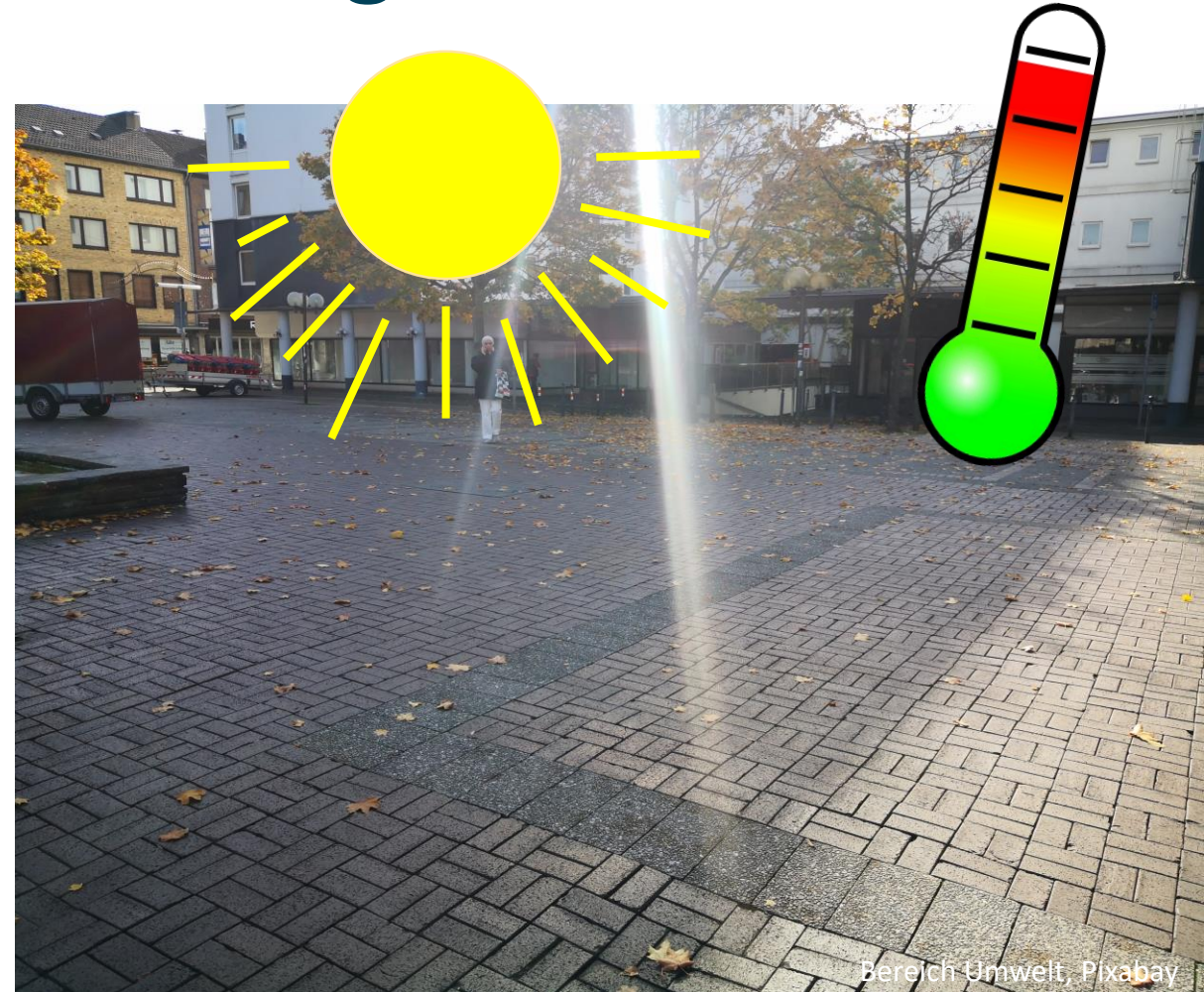
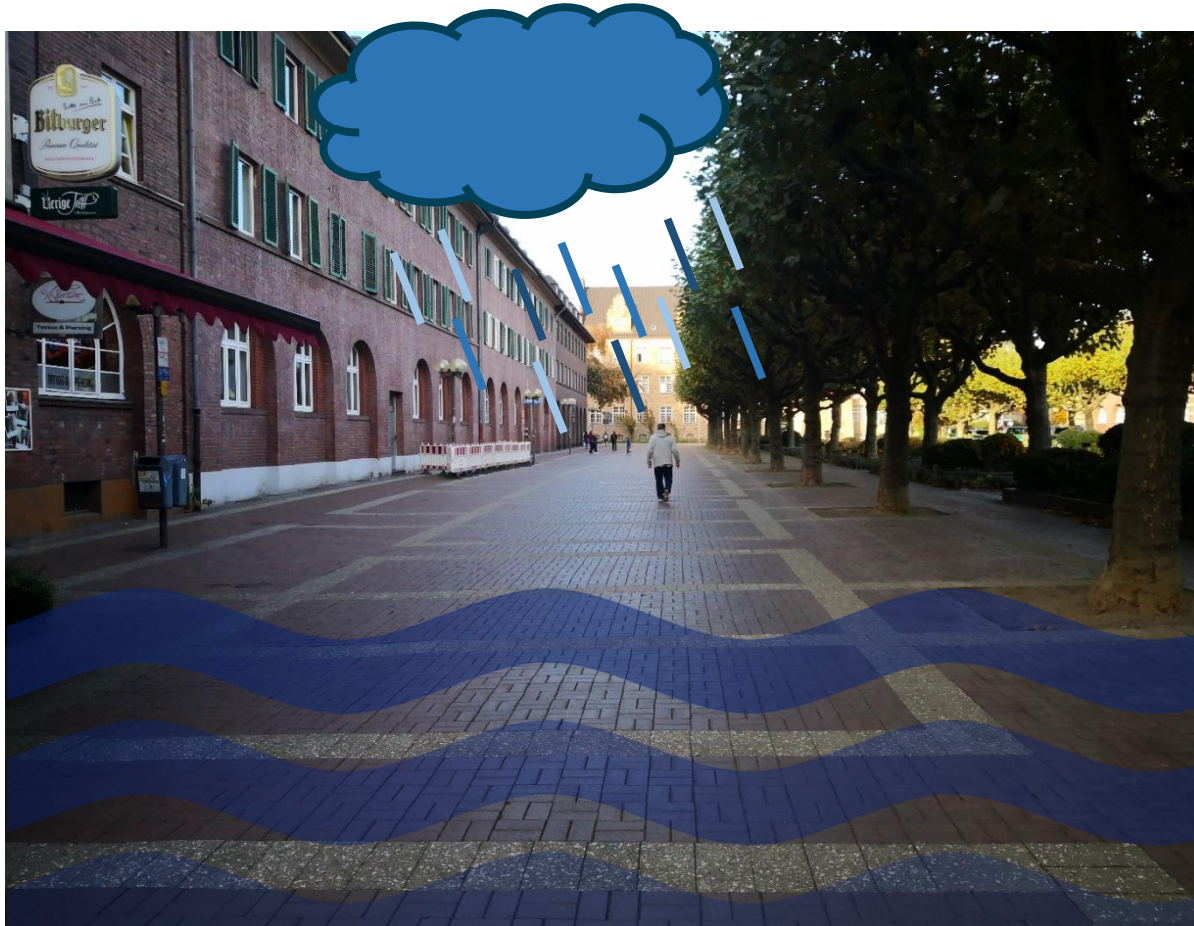


Förderaufruf

- Am 15.07.'22 Veröffentlichung des Förderprogramms „Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel“, Abgabefrist: **15.10.'22**
 - **klimaangepasste** Stadtentwicklung durch gezielte Entwicklung und Modernisierung von Grün- und Freiflächen
 - Fördertopf: **176 Mio. Euro**
 - Auswahlverfahren unterteilt sich in **zwei Phasen**:
 - 1. Phase: Abgabe der Projektvorschläge (bis 15.10.)
 - 2. Phase: Beantragung der qualifizierten Projekte (ab Januar '23)
 - Mindestfördersumme: **1 Mio. Euro** bei einer Förderquote von **85%**
-
- 
- **Identifizierung** des Projektvorschlags **Friedensplatz** durch Dezernat 5
 - Aufgrund der **kurzen Zeit** erfolgte die **Konzepterstellung** in Zusammenarbeit mit Dritten
 - **Kostenschätzung** der Projektskizze liegt bei **4,9 Mio. Euro**



Wirkung von Extremwetterereignissen



Bereich Umwelt, Pixabay

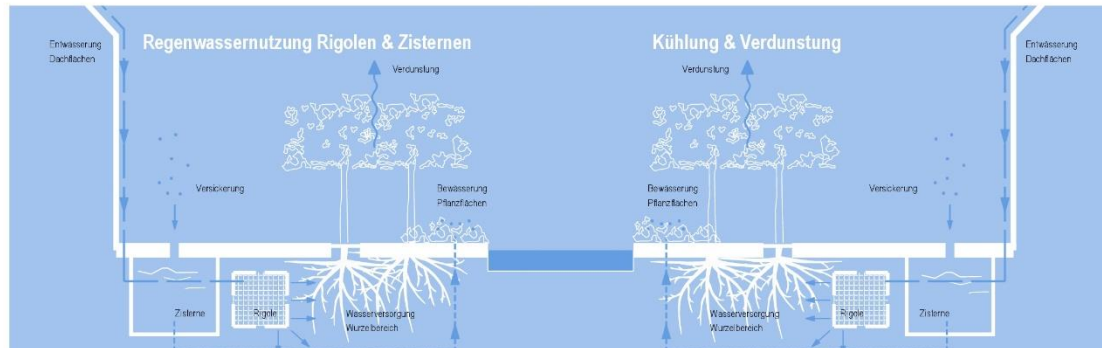


Ideenskizze



FRIEDENSPLATZ OBERHAUSEN

Ideenskizze - Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel



Maßnahmen FRIEDENSPLATZ

Im Rahmen der Anpassung an den Klimawandel wird eine Projektskizze vorgelegt, welche die Potentiale aufzeigt und Maßnahmen darstellt, um den Friedensplatz ökologisch aufzuwerten und die Biodiversität und die Artenvielfalt der Grünflächen zu steigern. Zur Erfüllung der Ziele sind unter anderem ein nachhaltiger Umgang mit Oberflächen- und Regenwasser sowie die Schaffung von teildurchlässigen Belagsflächen vorgesehen. Wichtiges Ziel hierfür ist ein langsamer Oberflächenabfluss durch Rückhaltung des Regenwassers, um die städtische Kanalisation bei Starkregenereignissen zu entlasten. Zusätzlich soll durch örtliche Versickerung das lokal anfallende Regenwasser den Pflanzen zur Verfügung stehen und mittels Zisternen gespeichert und genutzt werden, um bei trockenerer Witterung die Vegetation zu bewässern. Die damit erzeugte Verdunstung trägt zur kleinräumigen Kühlung und damit zur Verbesserung des Kleinklimas bei.

ST-FREIRAUM Landschaftsarchitekten - STADT OBERHAUSEN

Oktober 2022



Ideenskizze





Ausblick

- Entscheidung des Fördermittelgebers erfolgt voraussichtlich im Januar 2023
- Wenn sich Oberhausen qualifiziert, Beginn mit zweiter Phase:
 - Einbindung der Politik und Bürgerschaft
 - Einstieg in detaillierte Planung des Projekts
 - ...



Danke für Ihre Aufmerksamkeit...

... und drücken Sie Oberhausen die Daumen!